

Bernward

entstammte sächsischem Hochadel, er wurde in der Domschule in Hildesheim erzogen. In seiner Ausbildung zeigte er ein Faible für die schönen Künste, eine Begabung, die dort auch gefördert wurde. Von Bischof Willigis von Mainz wurde er zum Priester geweiht.

Kaiserin Theophanu machte ihn 987 zum **Hofkaplan und Erzieher des jungen Otto III.**, der schon seit 983 deutscher König war. **993 nahm Bernward die Wahl zum Bischof von Hildesheim an**, er gründete die Hildesheimer Werkstätten, die einzigartige Werke der Baukunst, Malerei, Gießerei, Goldschmiede- und Buchkunst hervorbrachten. Hildesheim wurde ein Kunstzentrum. **1007 legte Bernward den Grundstein zum Bau der Michaeliskirche, der Kirche des von ihm gestifteten Benediktinerklosters.** Zu einem der beiden Kreuze soll Bernward von Otto III. echte Kreuzpartikel erhalten haben. **Zum von Bernward begonnen Anbau des Westwerks am Dom wurden die berühmten "Bernwardstüren" gefertigt.** Diese Bronzetüren sind eine Bilderbibel für das damals leseunkundige Volk und stellen den ersten dreidimensionalen Guß nördlich der Alpen dar. Zusammen mit der Bernwardssäule, die der Trajanssäule in Rom nachempfunden ist, gehören sie heute zum Weltkulturerbe. Kurz nach der erneuten Einweihung des Domes, wenige Tage vor seinem Tod, wurde Bernward selbst Benediktiner. Auch die reiche Ausmalung seines Evangeliars und der prachtvolle Abendmahls-Kelch werden seiner "bewundernswert kunstfertigen Hand" zugeschrieben. Seinen Sarkophag und die Grabplatte habe Bernward zu Lebzeiten selbst angefertigt, die Inschriften legen tatsächlich seinen persönlichen Anteil nahe. Bernwards Grab ist in seiner Michaeliskirche in Hildesheim.

Die oft vertretene Auffassung, die Türen des Hildesheimer Domes seien ursprünglich für St. Michael gedacht gewesen, ist durch archäologische und kunsthistorische Forschungen ziemlich zweifelsfrei widerlegt.

Die Heiligsprechung Bernwards erfolgte 1192 durch Papst Cölestin III, er war der erste heilig gesprochene Sachse.

Attribute: mit Bernwardskreuz, als Silberschmied

Patron der Goldschmiede